

## PRESSEERKLÄRUNG

Nr.: 196  
Thema: S-Bahnvertrag

Redaktion: Sandra Freudlsperger  
Datum: 21. Mai 2010

### **FRIEDERICI: S-BAHNVERTRAG-NACHVERHANDLUNGEN GESCHEITERT – UNFÄHIGKEIT VON JUNGE-REYER WIEDER EINMAL DEUTLICH**

Der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, **Oliver FRIEDERICI**, erklärt:

„Nach heutigen Pressemeldungen sind die Verhandlungen offenbar gescheitert. Damit hat Senatorin Junge-Reyer entweder das Parlament bewusst falsch informiert oder es ist einfach nur ihrer Unfähigkeit geschuldet.

Die CDU-Fraktion fordert die Senatorin auf, dies im Interesse der Fahrgäste unverzüglich aufzuklären. Sollte bis zum kommenden Mittwoch, 26. Mai 2010, keine Klarheit herrschen, werden wir eine **Sondersitzung zum Stand und Scheitern der Verhandlungen zum S-Bahnvertrag** beantragen.

Bis heute fahren nicht einmal 90% des Wagenparks der Berliner S-Bahn. Es gibt noch immer verkürzte Züge, bspw. auf der S 1.

Zentrale Fragen müssen daher jetzt geklärt werden:

1. Wie hoch wird künftig die Reduzierung der Senatszahlung an der S-Bahn bei verringerten S-Bahn-Taktzeiten und verkürzten Zügen sein?
2. Fordert der Senat nachträglich Schadensersatz gegenüber der S-Bahn für 1 1/2 Jahre weniger erbrachte Leistungen und wesentliche Verstöße der S-Bahn?
3. Wie lauten die neuen Kennzahlen für die Erhöhung des Werkstattpersonals und in wie weit war der Senat erfolgreich, eine belegbare Erhöhung der Werkstattkapazitäten zu erreichen?
4. Ist die Beschäftigungssicherheit für die S-Bahner auch künftig gewährleistet?
5. Welche Maßnahmen werden strategisch und mittels Zielvereinbarung eingeleitet, damit der S-Bahnverkehr wieder 100% läuft?
6. Wann wird der S-Bahnverkehr 100%-ig laufen?
7. Wann wird endlich die Baureihe 485 vollumfänglich einsatzfähig sein? Diese sollte schon längst als Reserve wieder "laufen".
8. Welche Maßnahmen, die vertraglich festgeschrieben sind, wurden und werden ergriffen, damit es definitiv kein künftiges Winterchaos geben wird?
9. Woran lag das offenbare Scheitern der Nachverhandlungen? S-Bahn oder Senat?

Der Senat ist verantwortlich für das Funktionieren des Verkehrs in Berlin und muss endlich diese Aufgabe verantwortlich wahrnehmen. Die Zeit des bloßen Moderierens muss endlich vorbei sein!“